

Pressemitteilung Nr. 309

Zehn neue Baugrundstücke im Täufergarten Süd Erschließung ist abgeschlossen

Die Kreisstadt Neunkirchen hat das Neubaugebiet Täufergarten Süd neu erschlossen. Auf der rund ein Hektar großen Fläche an der Limbacher Straße (L 114) zwischen Neunkirchen-Kohlhof und Bayrisch Kohlhof (Gemeinde Kirkel) wurden gemäß des entsprechenden Bebauungsplans zehn Baugrundstücke ausgewiesen. Es handelt sich dabei um acht Grundstücke für Ein- bzw. Zweifamilienhäuser und zwei größere Grundstücke (845 m² bzw. 920 m²) für Mehrfamilienhäuser. Die Größe der Bauplätze reicht von 500 m² bis 920 m².

Zur Anbindung des Neubaugebietes an die Limbacher Straße unterhalb des Torhauswegs wurde eine neue Zufahrt gebaut. Die Erschließungsstraße wurde als Mischfläche für Fußgänger und Autoverkehr im Vorstufenausbau angelegt und endet in einer Wendemöglichkeit.

Die Erschließungsarbeiten haben Ende Februar begonnen und konnten dank der anhaltend guten Witterung im September abgeschlossen werden. Das Abwasserwerk hat die Kanalisation im Trennsystem ausgeführt. Für das anfallende Regenwasser bzw. eine gedrosselte Abgabe in den Bach wurde gemäß Landesvorgaben ein unterirdisches Regenrückhaltebecken mit 330 m³ Nutzinhalt gebaut und der Schmutzwasserkanal an den Hauptsammler zur Kläranlage Limbach angeschlossen. Die reinen Baukosten für die Erschließung betragen ca. 865.000 €.

Nähere Informationen zu den Baugrundstücken erteilt die städtische Abteilung für Liegenschaften, H. Steinmetz, Tel. (06821) 202-611.